Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 58 (1980)
Heft: 2

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Märchligen nach Rüfenacht (etwa 2 Std.).
Gruppe B: Bern HB ab 15.10 nach Allmendingen, an 15.27. Billett Bern–Allmendingen einfach. Wanderung durch den Hüenliwald nach Rüfenacht (etwa ½ Std.).
Gemeinsamer Schlusshöck Rest. Sonne in Rüfenacht. Rückfahrt alle 15 Min. Meldeschluss: 13. Februar. Leiter: Gottlieb Hunziker, Tel. 454640.

16. (Sa Na): *Gurtenhöck im Rest. Innere Enge in Bern* (Bus Nr. 21)

21. (Do Na): *Zollikofen–Deisswil*
Gruppe A: Bern SZB ab 13.16 nach Zollikofen, an 13.24. Wanderung über Forsthus – Schlupf – Habstetten – Flugbrunnen nach Deisswil (etwa 3 Std.).
Gruppe B: Bern HB VBW ab 14.45 nach Bolligen, an 14.56. Wanderung nach Deisswil (etwa 1 Std.).
Gemeinsamer Schlusshöck im Rest. Ziegelhüsi in Deisswil. Meldeschluss: 20. Februar. Leiter: P. Tschopp, Tel. 430827.

28. (Do Na): *Bern–Bremgarten*
Gruppe A: Besammlung 13.30 Kornhausplatz-Grabenpromenade (Erlachdenkmal). Wanderung über Blutturm – Thormebodenwald – Richenbachwald – Fähre Reichenbach – Seftau und hinauf nach Bremgarten (etwa 2¾ Std.).
Gruppe B: Besammlung 14.45 Bahnhof Bern Abfahrtsstation Bus Nr. 21. Fahrt bis Fährstrasse – über die Brücke – der Aare entlang nach Seftau/Bremgarten (etwa ½ Std.). Robert Baumgartner führt diese Gruppe.
Gemeinsamer Höck im Rest. Chutze, 5 Min. von der Endstation Bus Nr. 21. Rückkehr mit Bus. Meldeschluss: 27. Februar. Leiter: Edi Zbinden, Tel. 452579.

Mitgliederverzeichnis der Veteranengruppe

Das *neue Mitgliederverzeichnis* (Dezember 1979) ist an der Jahresschlussversammlung vom 14. Dezember 1979 den Anwesenden ausgehändigt worden. Den übrigen wurde es nach Weihnachten als Drucksache zugestellt. Auf Seite 3 des Verzeichnisses ist Platz für Nachträge (Neuaufnahmen). Diese werden in den Clubnachrichten veröffentlicht und fortlaufend numeriert. Die Zahl ist alsdann im Verzeichnis am alphabetisch richtigen Ort einzusetzen, während die Angaben, mit der Zahl an der Spitze, fortlaufend unter den Nachträgen einzutragen sind.
Im Verzeichnis sind folgende *Korrekturen* anzubringen:
Auer Hans, es muss heissen: 3015 Bern (nicht 3011); Güngerich Alfred, es muss heissen: 3014 Bern (nicht 3012).
Neuaufnahme: 1. Jaeger Adolf, geb. 1.3.1906, E 1959, Rathausgasse 49, 3011 Bern, Tel. 224488.

Mutationen

Neueintritte

Drake Michael, Statthalterstr. 56, 3018 Bern,
empfohlen durch Fred Homberger und Gaston Weya

Auch für
Hypothekarkredite

Schweizerischer Bankverein

3001 Bern
Bärenplatz 8
✆ 031 662111

3018 Bern-Bümpliz
Brünnenstrasse 126
✆ 031 553055

3321 Schönbühl
«Shoppyland»
✆ 031 852785

Hämmerli Mark Peter, Arzt, Burgernzielrain 1, 3006 Bern,
empfohlen durch Matthias Holeiter und Ha-Jo Niemeyer
Kipfer Hans-Rudolf, PTT-Beamter, Schwarzenburgstr. 328, 3098 Köniz,
empfohlen durch Peter Schneider und Otto Arnold
Pfister Markus Alexander, Gymnasiast, Sonneggweg 9, 3110 Münsingen,
empfohlen durch Daniel Bodmer und Karl Hausmann
Schlittler Georges Roland, Malerpolier, Weissenbühlweg 23 A, 3007 Bern,
empfohlen durch Rolf Aeschbacher und Eduard Tobler
Schrag Karl Heinz, E-Techniker, Längimoosstr. 12, 3075 Rüfenacht,
empfohlen durch Peter Beeli und Willy Meier
Wälti Anton Kurt, eidgenössischer Beamter, Looslistr. 65, 3027 Bern,
empfohlen durch Rolf Aeschbacher und Eduard Tobler
Wüthrich Erich, eidgenössischer Beamter, Kasthoferstr. 48, 3006 Bern,
empfohlen durch Werner Frei und Marcel Rupp

Subsektion Schwarzenburg

Leuthold-Zürcher Therese, Käserei, 3611 Forst,
empfohlen durch Fritz Leuthold und Hans Hostettler

Übertritte aus andern Sektionen

Grossen Christian, Melchiorstr. 11, 3027 Bern,
empfohlen durch die Sektion Säntis
Heinrich Jürg, Ing. HTL, Hofwilstr. 114, 3053 Münchenbuchsee,
empfohlen durch die Sektion Uto
Küng Oskar, Buhnenstock 10, 3150 Schwarzenburg,
empfohlen durch die Sektion Lindenberg

Sektionsnachrichten

Protokoll der Hauptversammlung

vom Mittwoch, den 5. Dezember 1979, 20.15 Uhr im Burgerratssaal des Casinos Bern
Vorsitzender: Vizepräsident Karl Hausmann
Protokoll: Peter Beyeler, Guggisberg

I. Teil

Begrüssung/Ehrungen
Vizepräsident Hausmann begrüsst etwa 250 Mitglieder und gibt die eingereichten Entschuldigungen bekannt. Zufolge Militärdienstes ist es dem Präsidenten Toni Labhart nicht möglich, die heutige Versammlung zu leiten.
Zwei Lieder, Wahlspruch «Ihr Berge...» und «Calme du soir», von Josef Bovet, vorgetragen von der Gesangssektion unter Leitung von Ueli Wenger, geben der anschliessenden Veteranenehrung ein festliches Gepräge.
Jungveteranen:
Es können neun anwesende Kameraden mit Eintrittsjahr 1955 geehrt werden. Edmund Buchs schenkt allen Jungveteranen je eines seiner Bilderwerke sowie dem Vorstand eine Bildersammlung. Ferner überreicht er dem Vizepräsidenten einen Check der Kantonalbank von Bern.
CC-Veteranen:
Die Ehrung der vier anwesenden Kameraden mit Eintrittsjahr 1940 wird mit der Abgabe des goldenen Abzeichens unterstrichen. Edmund Buchs überreicht ebenfalls allen CC-Veteranen eines seiner Bilderwerke. Max Jenni erzählt mit sympathischen Worten sein Reiseerlebnis aus jungen Jahren, wie er die Berner Alpen kennengelernt hat und als Bündner zur Sektion Bern fand. Er überreicht zugunsten der Gaulihütte dem Vizepräsidenten im Namen der Jubilare ein Geldgeschenk.
Veteranen mit 50jähriger Mitgliedschaft:
Acht anwesende Clubkameraden, welche

Clubkameraden, berücksichtigt unsere Inserenten